Aufmerksamkeit erzielen

Versammlung des Vereins Haus und Grund

Von Ursula Dettlaff-Rietz

HALVER ▪ Zahlreiche Mitglieder des Vereins Haus und Grund konnten der Vorsitzende Kurt Dietrich Neuhaus und Geschäftsführerin Rechtsanwältin Jutta Eicker, Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, bei der Jahreshauptversammlung am Mittwochabend im Kulturbahnhof begrüßen.

Die Zahl der Mitglieder liegt derzeit bei 298. Eicker warb dafür, bei Verkauf einer Immobilie oder Übertrag auf die Kinder auf die Vorteile, die die Vereinsmitgliedschaft bietet, aufmerksam zu machen. Sie betreffen Rechtsberatung in allen mietrechtlichen Fragen und Fragen zum Wohneigentumsrecht sowie die Vorbereitungen von Mietverträgen und Vergünstigungen bei der Vermieter-Rechtsschutzversicherung. „Die Beratungen waren auch in 2017 wieder sehr intensiv", erklärte Jutta Eicker.

Mehrere Themen informierte sie deshalb in Kurzvorträgen. Im März vergangenen Jahres kam eine Vermieterin mit der Frage zu ihr: „Mein Mieter zahlte im Laufe von mehr als fünf Jahren Mietzeit die Miete immer wieder unvollständig. Was kann ich tun?" Bei einer Kaltmiete von 340 Euro plus 100 Euro Betriebskosten war inzwischen ein Mietrückstand von 5300 Euro aufgelaufen. Der Mieter bat immer wieder darum, sich zu gedulden, legte sogar einen Ratenzahlungsplan vor, an den er sich jedoch nicht hielt. „Die Vermieterin scheute das langwierige und kostspielige Verfahren einer Räumungsklage", erklärte Jutta Eicker. Dabei half der Verein der Frau dann.

Die Geschäftsführerin ist dienstags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr unter der Tel. 0 23 53/90 29 53 erreichbar. Infos im Internet stehen unter www.hug-halver.de.

Geschäftsführerin Jutta Eicker informierte über wichtige Themen im Zusammenhang mit Wohneigentum. ▪ Foto: Dettlaff-Rietz